

„Xylon“ feiert 20-jähriges Bestehen

Neue Vorstandschaft bereitet große Sonderausstellung vor

Die Mischung ist gelungen: Der neue Vorstand von „Xylon – Museum + Werkstätten“ besteht aus erfahrenen und neuen Kräften, die mit Teamgeist die Geschicke des Kunstzentrums leiten und den weiteren Ausbau fördern wollen.

Zunächst ging ein Aufruf zur Neuwahl des Vorstandes an die Mitglieder des Vereins, die an verschiedenen Orten in Deutschland wohnen. Das Ergebnis steht nun fest: Erster Vorsitzender bleibt Otto Mindhoff, Gründer und langjähriger Leiter von „Xylon“ in der ehemaligen Invalidenkaserne des Schlosses.

Günter Zöbeley, neuer zweiter Vorsitzender, ist gebürtiger Schwetzingener. Durch engagierte Lehrer am Gymnasium fand er den ersten Einstieg in die aufregende Welt der Kunst. Seit Bestehen von „Xylon“ besucht er mit Begeisterung die gezeigten Ausstellungen. Sein Wunsch ist eindeutig: „Ich hoffe, dass diese Bereicherung des Schwetzingener Kulturlebens nachhaltig bleibt.“

Die Wahl zum Schriftführer fiel auf Manfred Ansoerge. Der gebürtige Nordhesse ist über sein Interesse für Antiquitäten zur bildenden Kunst gekommen. Die qualitätvollen Ausstellungen bei „Xylon“ haben es ihm besonders angetan: „Der Hochdruck hat mich am meisten fasziniert“ und demnach versteht sich seine enge Beziehung zum Schwetzingener Kunstzentrum schon fast von selbst.

Wolfgang Presser aus Mannheim ist nun Schatzmeister des Vereins. Er kennt „Xylon – Museum + Werkstätten“ als aktiver Teilnehmer des Mittwochskurses auch von der praktischen Seite. Nach seiner Meinung ist besonders das noch junge museumspädagogische Angebot, bei dem Schülerinnen und Schüler selbst zeichnen, malen, schneiden und drucken dürfen, „eine gute Sache.“

Die künstlerische Leiterin Barbara Clemens hat für das Jahr 2007 ein abwechslungsreiches und attraktives Programm



Das „Xylon“-Vorstandsteam bereitet derzeit eine große Ausstellung zum 20-jährigen Bestehen des Kunstzentrums in Schwetzingen vor. Bild: Schwerdt

zusammengestellt, auf das sich auch der neue Vorstand freuen kann.

Mit einer großen Sonderausstellung und einem munter-vitalen Künstlerfest wird im

Sommer das Jubiläum „20 Jahre Xylon“ gefeiert. Schon jetzt sind hierzu alle interessierten Freundinnen und Freunde zeitgenössischer Kunst eingeladen. cle